

	Objekt: Karolinger: Ludwig der Fromme
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter
	Inventarnummer: 18239650

Beschreibung

Nur zwei Exemplare dieses Oboltyps sind bekannt. Der Porträttyp Ludwigs des Frommen wird in der neueren Literatur in den Zeitraum 814 bis ca. 819 datiert.

Vorderseite: Büste (Ludwig der Fromme) nach rechts.

Rückseite: Stilisiertes Stadttor.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.73 g; Durchmesser: 15 mm;
Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	814-819 n. Chr.
	wer	
	wo	Toulouse
Beauftragt	wann	
	wer	Ludwig der Fromme (778-840)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Ernest Gariel (1826-1884)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Ludwig der Fromme (778-840)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Westeuropa

Schlagworte

- Architektur
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Kaiserin
- Mittelalter
- Münze
- Obol (MA)/Hälbling
- Porträt
- Silber

Literatur

- E. Gariel, Les monnaies royales de France sous la race carolingienne II (1884) 186 Nr. 130 Taf. 19,130.
- G. Depeyrot, Le numeraire carolingien (1998) Nr. 995..
- K. F. Morrison - H. Grunthal, Carolingian Coinage (1967) Nr. 418 (dieses Stück).